

Neuyork, vom 26. Nov.

Die franz. Capen machen in den westlichen Gewässern fortdauernd große Beute. — Die Schiffahrt und Handlung der nordamerikanischen Staaten nehmen mit jedem Monate auf eine erschauende Weise zu.

London, vom 27. Dec.

Durch einen zu London unterzeichneten Traktat ist der Friede zwischen England und Amerika hergestellt.

Die Streitigkeiten zwischen Spanien und Nordamerika wegen der Grenzcheidung von Louisiana scheinen einstweilen beigelegt zu seyn. Die Spanier haben sich aus demjenigen Distrikt zurück gezogen, die sie bisher besetzt hatten, und Detaschements Amerikanischer Truppen haben selbige ohne Widerstand besetzt. Die Frage über den Punkt des Rechts bleibt indeß fortdauernd unentschieden.

Der Wittve des Staatssekretärs Fox ist vom König ein Jahrgehalt von 2000 Pf. Sterl. ausgesetzt worden.

Madrid, vom 24. Dez.

Eine außerordentliche Hofzeitung hat die Wiedereroberung von Buenos Ayres bekannt gemacht.

Kopenhagen, vom 4. Jan.

Die Seerüstungen werden mit großem Eifer betrieben, während sich die Landtruppen zurückziehen. Man errichtet Batterien, um den Eingang in den großen Belt zu verwehren.

Berlin, vom 5. Jan.

Hr. v. Genz soll an die Stelle des preuss. Kabinetsthat's von Lombard getreten seyn.

In Posen fehlte es einige Tage lang an Kerzen, so daß die meisten Familien sich der Holzspäne bedienen mußten.

Haag, vom 1. Jan.

Die Nachricht, daß das engl. Parlament bis jetzt noch nichts über das Eigenthum der Ausländer in der engl. Bank beschloffen hat, erweckte hier große Freude.

Die Errichtung der zwei neuen Orden macht hier und in ganz Holland große Sensation.

Paris, vom 8. Jan.

Am 1ten Jan. 1807 ist das neue Gesetzbuch der Civilprozedur bei allen höhern und niedern Tribunalen des unermesslichen Frankreichs in Aktivität gesetzt worden.

Die Engländer haben nunmehr 200 Familien aus dem überfüllten China nach der westindischen Insel Trinidad versetzt, wo sie anstatt der afrikanischen Negersclaven arbeiten sollen.

Der Moniteur zeigt mehrere von unstren Korsaren gemachte englische, preussische u. Prisen an.

In den letzten 3 Monaten sind durch Chambery 32,000 Conseribirten nach Italien gezogen.

Der Prinz August von Preussen ist, in Begleitung zweier franz. Offiziere, den 6. dieses zu Nancy angekommen.

So eben eingetroffene Briefe sprechen von einer Schlacht am 25. Dez. zwischen der franz. und russ. Armee und wovon das Gerücht seit 2 Tagen in Paris zirkulirt. Ein russ. Gen. Maj. und 2000 Mann sollen in die Kriegsgefangenschaft gerathen seyn.

Unter den preuss. Kriegsgefangenen zu Nancy haben sich auch 380 Schweizer gefunden, die der Oberst des 4ten Schweizer-Regiments angeworben, und nach dem Depot geschickt hat.

Bremen, vom 23. Dez.

Der am verfloffenen 10ten Nov. entdeckte Comet ist auch auf der Sternwarte des berühmten Astronomen, Herrn Schröter zu Lilienthal, beobachtet, und dessen Lauf von Herrn Inspector Bessel berechnet worden. Er wird erst gegen die Mitte des Januar's im südlichen Europa, und gegen den 20ten auch zu Bremen, und in andern nördlichen Städten von gleicher Polhöhe zu sehen seyn. Er wird sich unter dem Wauffisch in derjenigen Himmelsgegend zeigen, welche die neuen Astronomen unter dem Sternbilde der Electrismaschine begreifen. Im südlichen Deutschland, Frankreich, Italien u. kann er gut beobachtet, und bis zu Ende des Februar's mit Sehrohren verfolgt werden.

Hamburg, vom 5. Jan.

Die in den Hanseestädten unter Sequester gelegten engl. Waaren sollen ohne Weiter's nach Mainz abgeführt werden.

In Preussisch-Pommern lassen sich zuweilen wieder preuss. Patrouillen sehen, und eine derselben soll sogar bis Damm, unweit Stettin an der Oder, gekommen seyn.